

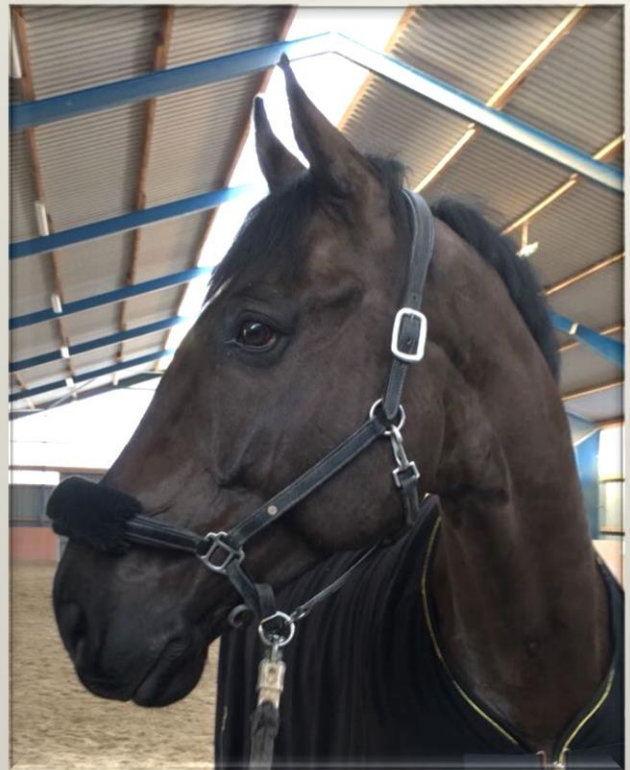
# Einzel- und Doppelvoltigieren



## Unsere Einzel- und Doppelpferde im Überblick

### Valentino

Hallo, Ich bin ein 13 Jahre alter Hannoveraner und trage eigentlich den Namen Vainquer Cai R, das kann aber keiner aussprechen, deshalb nennt mich jeder Valentino oder kurz einfach nur Tino. Ich habe ein Stockmaß von 1,70 m, auf das ich sehr stolz bin. Ihr kennt mich wahrscheinlich alle, denn ich stehe direkt vorne in der ersten Box und beobachte gerne jeden, der in den Stall kommt. Ich schaue manchmal so als wäre ich schlecht gelaunt, aber das bin ich gar nicht. Ich liebe es von euch gestreichelt und begrüßt zu werden. Letztes Jahr war ich als Pferd des Juniorteams sogar schon in Belgien auf einem Turnier.



### Celebration

Hallo, ich heiße Celebration und bin wie Tino ein Hannoveraner Wallach. Obwohl ich erst 14 Jahre alt bin, habe ich schon viel erlebt und gesehen, unter anderem war ich auf vier internationalen Championaten und dabei Viezeuropameister mit dem Juniorteam und dritter im Einzel. Mit meinen Voltigierern bin ich schon ganz schön viel um die Welt gereist und hab an vielen Turnieren teilgenommen. Jetzt bin ich das Pferd von ein paar Einzelvoltigieren und den Doppelvoltis. Durch meine ruhige Art und meine gleichmäßige Galoppade, kann man auf meinem breiten Rücken gut turnen. Auch habe ich mit 1,75 m die perfekte Größe als Voltipferd. Ich lasse mich nicht so schnell stressen und mache immer alles nach dem Motto: „In der Ruhe liegt die Kraft!“

## Das Einzelvoltigieren

Wie ihr schon wisst, gibt es auch im Einzelvoltigieren verschiedene Leistungsklassen, in denen auch **Pflicht** und **Kür** gezeigt werden für die **M, S und Junior-Einzelvoltis**, die **mindestens 16 Jahre alt** sind, gibt es auch noch ein **Technikprogramm**. Was das ist, werden wir euch später noch erklären..

Hier gibt es zunächst das **Fördereinzel A und L**, das gibt es aber nicht bundesweit. Hierfür gilt eine Altersbegrenzung von **10-14 Jahren**.

Danach folgen die Leistungsklassen **L, M und S** im Einzelvoltigieren. Diese gibt es auch als Juniorprogramm, dabei dürfen die Voltigierer in dem laufenden Jahr maximal 18 Jahre alt werden.

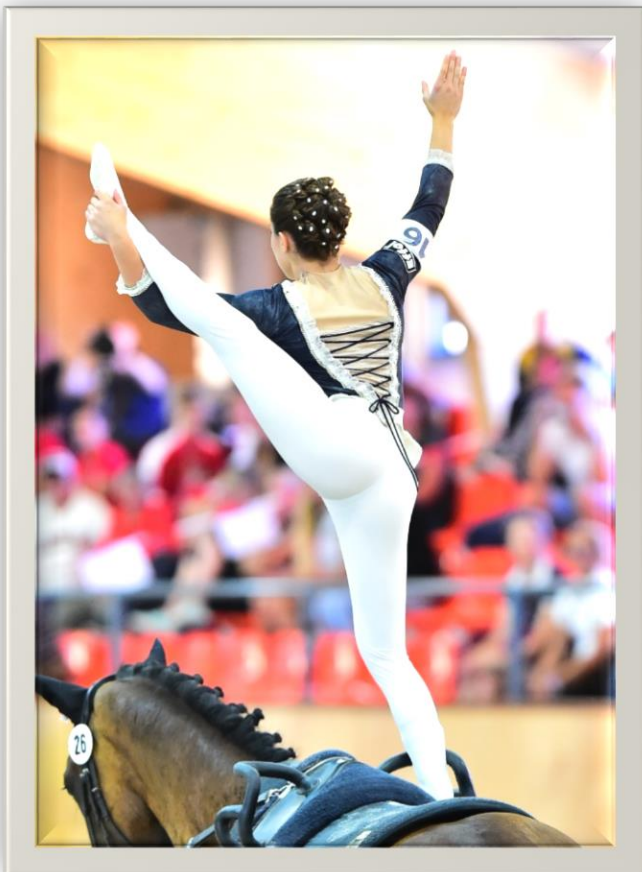
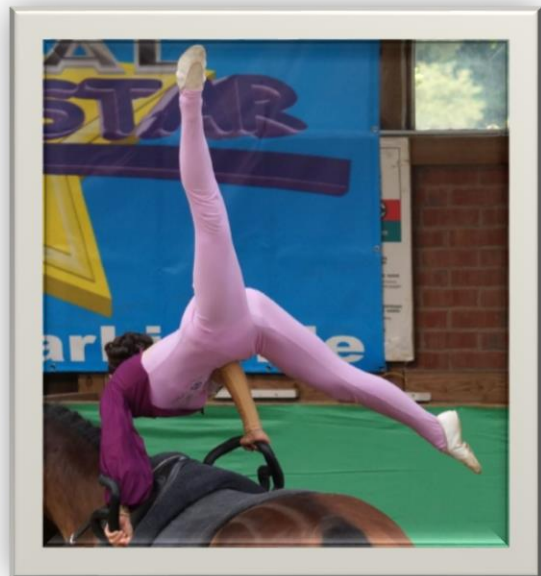
### Die Einzel-Pflichten:

In den Fördereinzel-Prüfungen werden die Pflichten der jeweiligen Gruppen-Leistungsklasse gezeigt.

In L wird die Pflicht der L-Gruppen geturnt.

In M und S entspricht die Pflicht der M-Gruppen Pflicht, Lediglich wird nach dem 1. Teil Flanke aus dem Innensitz der 2. Teil Flanke als Abgang geturnt..

Die Juniorenpflichten richten sich nach den jeweils geltenden FEI-Reglements.



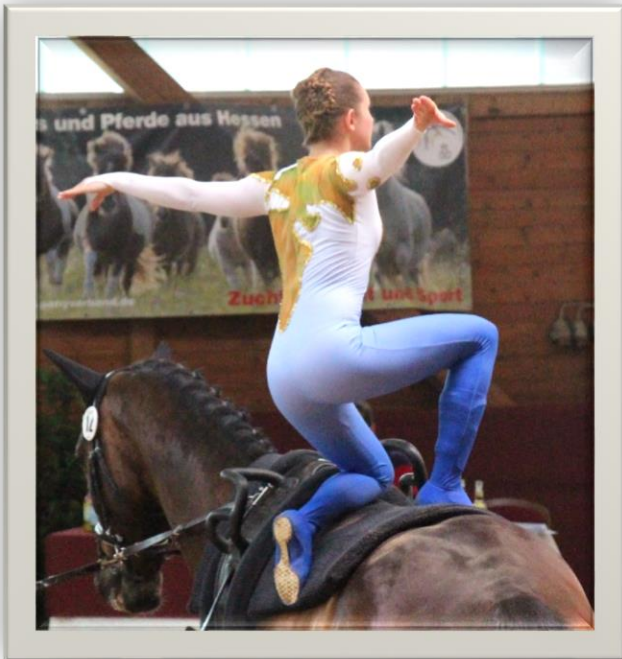
### Die Einzel-Küren im Fördereinzel:

Für die Fördereinzel in A und L gibt es, wie in den Gruppenprüfungen in E und A, auch Pflichtkürelemente. Für das Fördereinzel A lauten diese:

- Stütz
- Standspagat
- Positionswechsel vom Rücken auf den Hals oder umgekehrt
- Querlieger
- Kniestand frei

Für das Fördereinzel L gelten die gleichen Pflichtkürelemente wie im Fördereinzel A plus zusätzlich Bodensprung und eine Rollbewegung.

Zusätzlich werden hier natürlich auch Gestaltung und Ausführung bewertet.



### Die Einzel-Küren in L, M und S und Junior:

In L gibt es ebenfalls Pflichtkürelemente, die gezeigt werden müssen. Diese lauten:

- Standspagat vorwärts
- Prinzensitz seitwärts frei
- Stütz auf der Gruppe
- Rollbewegung
- Aufsprung in den Außensitz als Bodensprung

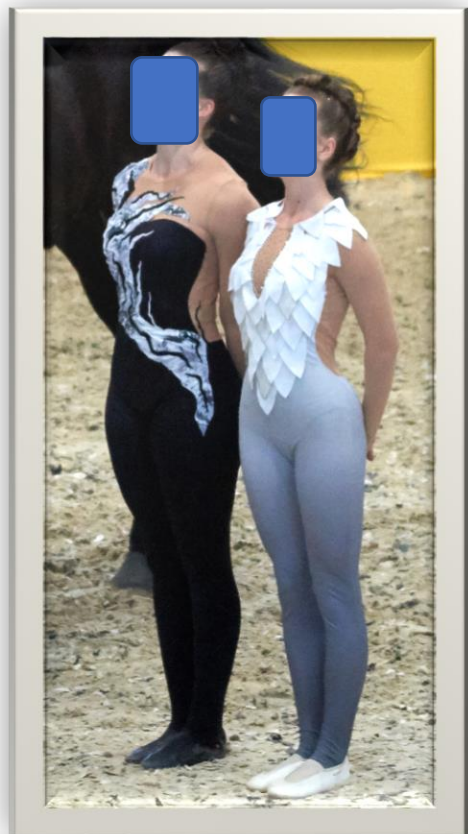
In M, S und Junior gibt es keine Pflichtkürelemente für die Einzelvoltigierer, hier werden stattdessen die 10 schwierigsten Übungen für die Schwierigkeitsnote bewertet. Neben der Schwierigkeitsnote werden auch hier Gestaltung und Ausführung benotet.

### Das Technikprogramm:

Das Technikprogramm ist eine Mischung aus Pflicht und Kür. Es gibt 5 Übungen, die gezeigt werden müssen, diese dürfen in einem frei zusammengestellten Programm gezeigt werden. Im Gegensatz zu Pflichtkürelementen werden diese Übungen aber im Hinblick auf verschiedene Kriterien mit Noten - ähnlich der Bewertung von Pflichtübungen - bewertet.

Diese Übungen sind aktuell:

- Rolle vorwärts aus dem Knien auf der Kruppe zum Sitz vorwärts auf dem Hals
- Standspagat rückwärts mit Stütz auf dem Pferderücken
- Sprung aus dem Knien vorwärts zum Stehen rückwärts mit statischer Armhaltung
- Aufsprung in den Schulterstand
- Unterarmstütz seitwärts



### Das Doppelvoltigieren

Im Doppelvoltigieren gibt es nur das „normale“ Doppelvolti und eins für Junioren, bei dem die Voltis 12 bis 18 Jahre alt sein dürfen.

Im Doppelvoltigieren wird keine Pflicht geturnt, nur eine Kür. Hier werden auch Schwierigkeit, Gestaltung und Ausführung bewertet. Für die Schwierigkeitsnote werden im Juniordoppel die 10 schwersten und im normalen Doppel die 13 schwersten Übungen bewertet.